



## **Neuer Planungsdezernent Mike Josef ab sofort Schirmherr des Frankfurter Garten e.V.**

**Frankfurt am Main, 3. September 2016. Stadtrat Mike Josef setzt sich ab sofort als Schirmherr für den Frankfurter Garten e.V. ein, das größte Urban Gardening-Projekt der Stadt. Das Ziel: Gemeinschaftsgärten und somit Begrünung durch Bürger sollen ein selbstverständlicher Aspekt der Stadtteilentwicklung werden. Umweltdezernentin Rosemarie Heilig bleibt neben Josef weiterhin Schirmherrin des Frankfurter Gartens.**

Der neue Planungsdezernent und Vorsitzende der Frankfurter SPD, Mike Josef, tritt als Schirmherr an die Stelle von Olaf Cunitz. Cunitz hatte als Planungsdezernent seit 2013 das ökologisch-soziale Projekt unterstützt.

„Ich wünsche mir, dass urbanes Gärtnern stärker in die Stadtteilentwicklung einbezogen wird“, sagt Josef. „Denn für mich sind ökologische Aspekte genauso wichtig wie soziale, kulturelle und ökonomische – und diese werden durch den Frankfurter Garten e.V. hervorragend in die Tat umgesetzt. Mit vorbildlichem ehrenamtlichen Engagement packen die Aktiven kräftig an und gestalten ihre Stadtteile mit. Grünflächen werden geschaffen und für jedermann zugänglich und erlebbar gemacht. Dadurch entstehen kultur- und schichtübergreifende Gemeinschaftsgärten und damit wichtige Treffpunkte und Räume der Entfaltung für alle.“

Ilona Lohmann-Thomas, Vorständin des Frankfurter Garten e.V., freut sich über die erneute Schirmherrschaft als wichtiges Signal aus dem Planungsdezernat: „Für uns alle, die wir ehrenamtlich viel Energie in das Projekt stecken, heißt das: Unsere Ziele und Visionen werden gesehen und unterstützt.“

Seit 2013 zeigt der Frankfurter Garten, dass der Anbau von Obst, Gemüse und Kräutern überall möglich ist, auch mitten in der Stadt und ohne eigenen Garten. „Wir tragen durch Selbstversorgung zum Klimaschutz bei und machen auf biologische Vielfalt aufmerksam. Darüber hinaus haben wir Orte etabliert, an denen Alt und Jung kulturübergreifend miteinander aktiv sind. Die Rückendeckung durch Mike Josef und Rosemarie Heilig ist eine tolle Motivation, um uns weiterhin für unseren großen Gemeinschaftsgarten im Ostend und für den Zukunftspavillon auf dem Goetheplatz zu engagieren“, so Lohmann-Thomas.

### **Pressefoto zum Download**

<https://db.tt/oG9bIHNJ>

© Moritz Bernully

Ilona Lohmann-Thomas, Vorständin des Frankfurter Garten e.V. und Planungsdezernent Mike Josef vor dem begrünten Zukunftspavillon.

### **Kontakt für Pressevertreter**

Carolin Duss

[presse@frankfurter-garten.de](mailto:presse@frankfurter-garten.de), 0176.62444070

## **Kurzprofil Frankfurter Garten**

Der Frankfurter Garten e.V. versteht sich als Mitmach-Projekt mit dem Auftrag, mehr „Grün“ in die Stadt zu bringen. Im größten Urban Gardening-Projekt Hessens wird Nachhaltigkeit und ein bewusster Umgang mit der Vielfalt des ausgesuchten Saatgutes sowie den natürlichen Kreisläufen von Erde, Wasser und erneuerbaren Energien erforscht und erlebt. Ein Lernort für Groß und Klein hat sich seit 2013 etabliert. Generations- und nationalitätsübergreifend wird aus dem, was die Stadt „nicht mehr braucht“, gebaut, gesät, gegossen und gepflanzt. Der Frankfurter Garten ist eine grüne, unpolitische Oase inmitten der Großstadt. Bienen, Pflanzen und Menschen sowie Hoffnungen, Träume und idealistische Modelle haben Platz und Raum, um zu gedeihen. So, wie der Samen zur Pflanze, die Pflanze zur Nahrung und die Nahrung zum Kompost beiträgt, kann sich jeder auf seine Art und Weise einbringen. Ein Gemeinschaftsprojekt am Danziger Platz, Goetheplatz und an immer mehr Orten in Frankfurt.

Weitere Informationen: <http://frankfurter-garten.de/>

Sie mögen den Frankfurter Garten? Dann liken Sie ihn auf [Facebook](#).